

CDU-Fraktion

SPD-Fraktion

Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Fraktion Hagen Aktiv

Fraktion Bürger für Hohenlimburg/Die PARTEI

FDP-Ratsgruppe

An den Vorsitzenden des Ausschusses für Umwelt-,
Klimaschutz und Mobilität

Rüdiger Ludwig

- Im Hause -

Hagen, 25.10.2021

Sehr geehrter Herr Ludwig,

bitte nehmen Sie nach § 6 (1) GeschO den folgenden Vorschlag zur Tagesordnung der Sitzung des Ausschusses für Umwelt-, Klimaschutz und Mobilität am 03.11.2021 auf:

Optimierungsmaßnahmen ÖPNV

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung der Stadt Hagen und die Hagerer Straßenbahn AG erstellen auf der Grundlage der Erfahrungen des Verkehrsunternehmens einen Maßnahmenkatalog zur Optimierung der Fahrwege der Busse.

Dieser Katalog ist dem Ausschuss für Umwelt-, Klimaschutz und Mobilität in der Sitzung am 05.02.2022 versehen mit Prioritäten und Kostenschätzungen vorzulegen.

Begründung.

Mit Fahrplanwechsel 2019 hat die Stadt Hagen erhebliche zusätzliche Mittel zur Verbesserung des ÖPNV zur Verfügung gestellt.

Damit konnte das Netz der Hagerer Straßenbahn ausgebaut und deutlich verbessert werden.

Dieser wichtige Schritt muss aus Sicht der Antragsteller nun durch Maßnahmen ergänzt werden, die dazu beitragen, dass die Busse flüssiger, schneller und ohne Hemmnisse fahren können.

Zu den Problemstellen gehören z. B.

- Fehlende Busspuren,
- Hindernisse durch parkende Fahrzeuge (in Bushaltestellen, an Engstellen usw.)
- Ladegeschäfte durch Abstellen der Fahrzeuge auf der Fahrbahn
- zu enge Straßen Kurven

- Kanten und Poller
- Ampelschaltungen, die Busse benachteiligen
- Straßenschäden auf Buslinien

Aus Sicht der Hagener Straßenbahn AG wird die hier aufgeführte Liste sicher noch ergänzt.

Ein attraktives Nahverkehrsangebot bedeutet neben einem entsprechend verdichteten Fahrplan auch schnelle und bequeme Verbindungen. Dazu müssen entsprechende Maßnahmen umgesetzt werden.

Von daher sind dies nach Auffassung der Antragsteller ein weiterer wichtiger Baustein zur Attraktivitätssteigerung des ÖPNV und damit ein Beitrag zur Realisierung der Verkehrswende.

Entscheidend ist, dass die von der Verwaltung und der Hagener Straßenbahn entwickelten Maßnahmen dem Ausschuss so rechtzeitig vorgelegt werden, dass diese noch bei den anstehenden Haushaltsplanberatungen berücksichtigt werden können.

Freundliche Grüße

f.d.R.

Alexander Böhm

Andreas Reitmajer

Christoph Nensa

CDU-Fraktion

SPD-Fraktion

Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Karin Nigbur-Martini

Frank Schmidt

Daniel George

Fraktion Hagen Aktiv

Fraktion Bürger f. Hohenlimburg/Die PARTEI

FDP-Ratsgruppe